

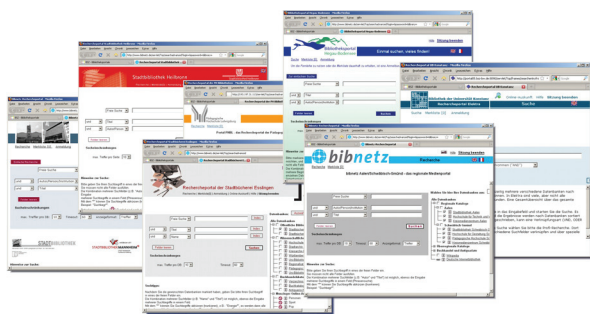
## Was leisten Bibliotheksportale?

Die Fülle von Informationsquellen und Informationsdiensten, die eine Bibliothek ihren Nutzern online zur Verfügung stellen kann, ist oft mit einer verwirrenden Vielfalt unterschiedlicher Weboberflächen verbunden.

Daher benötigt die Bibliothek ein Bibliotheksportal, das auf einer Weboberfläche ihre Angebote zusammenführt, deren Benutzung und Präsentationsformen vereinheitlicht und den Informationsfluss zwischen Rechercheinstrumenten und verschiedenen Diensten automatisiert.

Technisch kann dies als Metasuche in dezentralen Informationssystemen oder mittels einer Suchmaschine realisiert werden, in die die Informationen vorab zusammengeführt werden. Letztere überzeugt durch geringe Antwortzeiten und zeitgemäße Funktionalitäten wie Relevance Ranking und Facettierung, kann aber nicht bei allen Informationsquellen angewandt werden.

Von jedem Treffer aus erreicht der Nutzer passende Dienste wie Kontofunktionen, Online-Fernleihe, Online-Auskunft etc. oder per Mausklick einen zugänglichen Volltext zum Treffer. Ebenso einfach ist der Export in sein Literaturverwaltungssystem. Dauerhafte Speicherung von Merkliste, Quellenauswahl und Suchanfragen sowie deren Automatisierung und differenzierte Zugriffsrechte personalisieren das Portal.

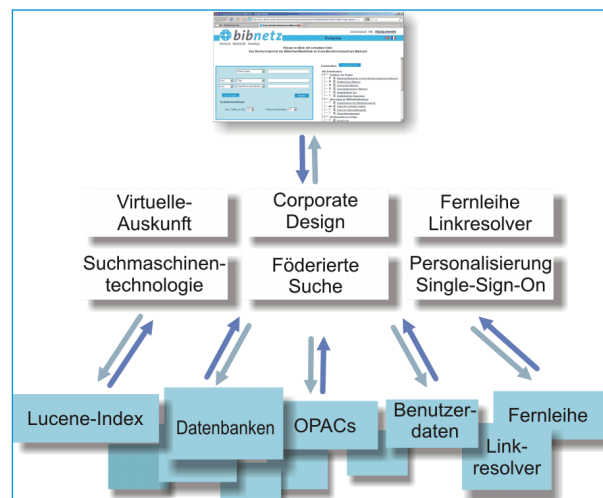


Das Bibliotheksportal gestaltet die Bibliothek nach ihrem Corporate Design. Es ist das Schaufenster, mit dem sie sich mit allen Ressourcen und Diensten, die ihr zur Verfügung stehen, in der Öffentlichkeit präsentiert, und es ist der zentrale Einstiegspunkt für ihre Nutzer.

## Bibliotheksportale am BSZ

Seit 2002 werden am Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) auf Basis der Metasuch-Software SISIS Elektra Portale betrieben, aktuell für 27 öffentliche und neun wissenschaftliche Bibliotheken in mehreren Bundesländern und der Schweiz sowie eine Virtuelle Fachbibliothek.

Den aktuellen Erwartungen von Bibliotheksnutzern an ein Portal sowie der Ablösung von SISIS Elektra durch die Herstellerfirma OCLC trägt das BSZ durch die Entwicklung von Bibnetz Plus Rechnung. Dies verbindet die Suchmaschine des Gemeinsamen Portals zu Bibliotheken, Archiven und Museen (BAM-Portal) mit Metasuche und wird insbesondere auf den Bedarf und die Informationsquellen von öffentlichen Bibliotheken zugeschnitten.



## Fernleihportal

Bibliotheken, die selbst noch kein Bibliotheksportal einsetzen, können für die automatisierte Online-Fernleihe das Fernleihportal des BSZ benutzen. In diesem kann in den Katalogen der Bibliotheksverbände in Deutschland (SWB, hbz, HeBIS, BVB, GBV und KOBV) sowie in der ZDB simultan recherchiert und ausgehend vom Treffer eine Fernleihe beauftragt werden.

## Funktionalitäten der Bibliotheksportale

### Metasuche

Ausgehend von einem einfachen oder erweiterten Suchformular ermöglicht das Portal eine parallele Suche in verteilten Datenbeständen. Dadurch können Datenquellen, die bei verschiedenen Anbietern liegen und in unterschiedlicher Weise zu bedienen sind, an einer Stelle und in einheitlicher Form angefragt und präsentiert werden.

### Suchmaschinentechnologie

Datenbestände, über die die Bibliothek selbst verfügt, können in einem Volltextindex – basierend auf der Open Source Software Apache Solr – aufbereitet werden. Dieser lässt sich in die Metasuche einbinden und erlaubt zusätzlich Recherchefunktionalitäten wie Relevance-Ranking, Facettierung sowie Fehlertoleranz.

### Personalisierung und Single-Sign-On

Ein Portal bietet personalisierte Dienste an, so dass die eigene Merkliste und Quellenauswahl gespeichert, Suchanfragen periodisch automatisiert wiederholt sowie Dienste nach individuellen Rechten abgerufen werden können. Für das Login greift das Portal auf die Authentifizierung der lokalen Nutzerverwaltung zurück, ggf. über das Single-Sign-On-System Shibboleth, das weitere Anwendungen der Bibliothek, aber auch z.B. Volltextbestände führender Anbieter umfasst.

### Anbindung der Online-Fernleihe und Linkresolver

Die Online-Fernleihe des BSZ ist aus dem Portal ansprechbar. Dazu prüft das Portal Verfügbarkeit eines Titels in der jeweiligen Bibliothek sowie im Bibliotheksverbund und überträgt die erforderlichen Daten ins Formular des BSZ-Fernleihservers bzw. ein lokales Fernleihformular. Ebenso können aus dem Portal Linkresolver wie ReD|»Links oder SFX angesprochen werden, die zu einem Treffer z.B. Volltextangebote entsprechend den Rechten des aktuellen Nutzers ermitteln.

### Online-Auskunft

In das Portal kann die E-Mail-Auskunft InfoDesk des BSZ eingebunden werden, mit dem Nutzerfragen zu einem Treffer automatisiert in ein Auskunftsformular übernommen werden.

## Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ)

Das Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg (BSZ) ist eine Einrichtung des Landes Baden-Württemberg und gliedert sich in drei Bereiche:

- **SWB-Verbundsystem:**

Betrieb der Verbunddatenbank des Südwestdeutschen Bibliotheksverbunds (SWB) zur Katalogisierung, Literaturrecherche und Fernleihe.

- **Bibliothekssysteme:**

Betreuung von Bibliothekssystemen für Ausleihe, Nutzerkonten, Erwerbung etc. für über fünfzig Hochschulen.

- **Museen, Archive und Repositorien (MARE):**

Dokumentations- und Präsentationswerkzeuge für Archive und Museen; BAM- und weitere Portale zur Internetrecherche, Institutionelle und fachliche Repositorien, digitale Langzeitarchivierung und E-Mail-Auskunft.



Ihre Ansprechpartnerin für  
Bibliotheksportale im BSZ

### Koordination

Monika Norrmann  
Tel: 07531 / 88 40 40  
monika.norrmann@bsz-bw.de

### Portal-Team im BSZ

portal-support@bsz-bw.de

Weitere Informationen finden Sie unter  
<http://www.bsz-bw.de/portale>



### Postanschrift

BSZ Baden-Württemberg  
Universität Konstanz  
78457 Konstanz

zentrale@bsz-bw.de  
www.bsz-bw.de

### Besuchsadresse

Felix-Wankel-Straße 4  
78467 Konstanz

Tel: 07531 / 88 2929  
Fax: 07531 / 88 3703

Leiterin Ltd. Bibl. Dir. Dr. Marion Mallmann-Biehler  
Stellvertreter Dipl. Math. Volker Conradt

Mai 2012

## Bibliotheksportale

Bibliotheksservice-Zentrum  
Baden-Württemberg

[www.bsz-bw.de](http://www.bsz-bw.de)